

Teil I: Kurzbericht

Förderkennzeichen (FKZ)	W1492ALWT	
Zuwendungsempfänger/-in	Volkshochschule Frankfurt am Main	
Verbundpartner/-in	AWO Kreisverband Frankfurt am Main e. V. (AWOIFFM Ehrenamtsagentur)	
Projektname	1zu1Basics_plus – Basisbildung für Alltag, Soziale Integration und Chancen	
Projektkoordinatorinnen:	Dr. Carola Rieckmann (01.10.2021 bis 01.03.2022 und wieder ab 14.05.2023), Christiane Jellonnek (07.04.2022-14.05.2023), Dr. Barbara Dietsche (bis 30.06.2023) (VHS), Martina Köbberich (01.01.2024-30.09.2024) Martina Scheer (AWO)	
Laufzeit des Projekts	von: 01.10.2021	bis: 30.09.2024
Berichtszeitraum	von: 01.10.2021	bis: 30.09.2024

1. Ziele des Projekts (Ursprüngliche Aufgabenstellung sowie wissenschaftlicher und technischer Stand)

Das Projekt 1zu1Basics_plus hatte sich zur Aufgabe gemacht, das in der ersten Projektphase erfolgreich entwickelte und erprobte Konzept einer individuellen Lernbegleitung durch Ehrenamtliche auf möglichst viele Stadtteile in Frankfurt auszuweiten, das Wissen bezüglich Aufbau und Durchführung eines solchen Angebots an andere interessierte Einrichtungen weiterzugeben und vor allem eine Möglichkeit zu finden, dieses Lernsetting auch nach Ablauf der Förderung aufrecht zu erhalten. Darüber hinaus sollten auch die möglichen Übergänge zwischen Lerntandems und Kursangeboten der VHS Frankfurt überprüft und verbessert werden.

2. Darstellung der konkreten Projektumsetzung und Aktivitäten

Die Umsetzung des Projekts erfolgte anhand der im Antrag formulierten vier Maßnahmenpakete:

- **Maßnahmenpaket 1:** Ausweitung des Konzepts der ehrenamtlichen Eins-zu-eins-Lernbegleitung in der Stadt Frankfurt auf alle Quartiere sowie überregional an weitere interessierte Bildungseinrichtungen
- **Maßnahmenpaket 2:** Entwicklung von Schulungsmodulen für Ehrenamtliche zu digitalen Kompetenzen und Diversitätssensibilität.
- **Maßnahmenpaket 3:** Entwicklung eines Konzepts „Ehrenamtliche Lernbeleiter:innen als Schnittstelle zu anderen VHS Angeboten.“
- **Maßnahmenpaket 4:** Ausbau und Optimierung der fachdidaktischen Begleitung von ehrenamtlichen Lernbeleiter:innen in der Grundbildung.

Während das Maßnahmenpaket 1 von Anfang bis Ende des Projekts fortwährend weiterverfolgt und umgesetzt wurde, fand die Bearbeitung der Maßnahmenpakete 2 und 3 schwerpunktmäßig in den Jahren 2022 und 2023 statt. Maßnahmenpaket 4 bereitete das übergeordnete Ziel des Projekts –

nämlich die Aufrechterhaltung des Angebots über den Förderzeitraum hinaus- vor und wurde insbesondere im Jahr 2024 realisiert.

3. Wesentliche Ergebnisse

Die vier im Antrag formulierten Ziele (vgl. B.2 des Projektantrages) wurden vollumfänglich erreicht:

Zu 1: Hauptergebnis des Projekts ist ein in Frankfurt fest etabliertes Angebot einer ehrenamtlichen Lernbegleitung. Die Abläufe sind optimiert, in den verschiedenen Stadtteilen ist ein Netzwerk aus Multiplikator:innen in den Quartieren, Beratungsstellen und Jobcentern aufgebaut, über welches Kontakte zu Lernenden und Ehrenamtlichen ermöglicht und Lernräume zur Verfügung gestellt werden. Die Einstiegsschulung für Ehrenamtliche liegt vor, ist erfolgreich erprobt und kann entsprechend auch an andere Personen, die eventuell das Projekt in Zukunft betreuen werden, übergeben werden. Gleiches gilt für ein Programm regelmäßiger weiterer Begleitangebote zu verschiedenen Themen für die Ehrenamtlichen. Vielfältige Möglichkeiten für Lernräume in den verschiedenen Stadtteilen sind etabliert. Die Vorgehensweise des Projekts wurde überregional auf verschiedenen Wegen bekannt gemacht und in mehreren interessierten Einrichtungen persönlich vorgestellt (vgl. Sachbericht Verwendungsnachweis 2022).

Zu 2: Die Schulungsmodul für Ehrenamtliche zur Vermittlung von a) digitalen Kompetenzen und Nutzung digital verfügbarer Onlinematerialien und b) Diversitätssensibilität liegen vor und wurden erfolgreich erprobt. Das Modul Diversitätssensibilität dient aktuell als Grundlage für die Erstellung eines entsprechenden Themenbereichs im DVV Ehrenamtsportal.

Zu 3: Ansätze zum Übergang von ehrenamtlicher Lernbegleitung in weitergehende (Kurs-) Angebote wurde mit den zuständigen hauptamtlichen Pädagoginnen erarbeitet und erprobt. Die Ergebnisse sind in den Letter of Intent der Volkshochschule Frankfurt für den AWO Kreisverband Frankfurt am Main e.V. eingegangen.

Alle Erkenntnisse aus der Umsetzung der ehrenamtlichen Lernbegleitung fließen in die Handlungsleitlinien für ehrenamtliche Lernbegleitung in der Alphabetisierung und Grundbildung ein.

Ziel 4 konnte sogar noch übertroffen werden, da nicht nur Empfehlungen für eine Finanzierung des Projekts erarbeitet, sondern sogar ein Weg gefunden wurde, das Angebot

lückenlos nach Ablauf der Förderung fortzuführen. Das Konzept für die Fortführung des Projekts und die jeweiligen Aufgaben der beiden Verbundpartner liegt vor und ist von der Leitung der VHS Frankfurt und des AWO Kreisverbandes Frankfurt im Rahmen eines Letters of Intent genehmigt worden. Die fachdidaktische Begleitung wird künftig weiterhin in großen Teilen von der VHS Frankfurt gewährleistet. Darüber hinaus werden die Angebote des DVV Ehrenamtsportals genutzt.